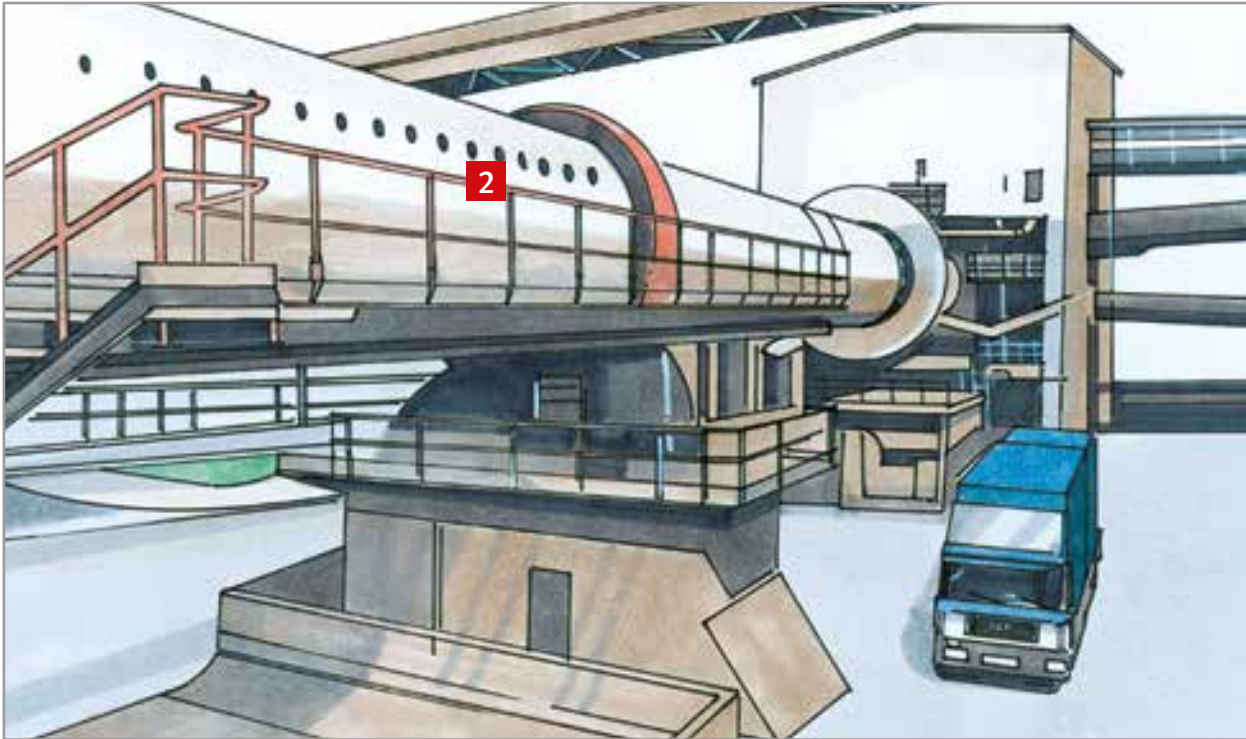


## B 1.2 Ofenbetrieb (Zement)



### Mögliche Gefahren



#### Störungsbeseitigung

- Unfälle bei der Beseitigung von Ansatzringen im Drehrohrföfen, z. B. Ascheringe im Ofeneinlauf, Sinterringe am Übergang von der Calcinier- zur Sinterzone, Mehrlinge im Ofeneinlaufbereich
- Absturz von hochgelegenen Arbeitsplätzen
- Verbrennung an heißen Oberflächen

#### Instandsetzung

- schwere körperliche Arbeit beim Ausmauern und Auswechseln bzw. Abtragen der Ansätze
- Staubbelastung im Inneren des Drehrohrföfens
- Getroffenwerden von herunterfallenden Ausmauerungsmaterialien oder anderen Stoffen
- Absturz von hochgelegenen Arbeitsplätzen

## Maßnahmen



### Störungsbeseitigung

- Beseitigung der Ansatzringe durch Einsatz von Wasser, Industriekanonen oder Cardox-Verfahren <sup>1</sup>
- beim Umgang mit Industriekanonen die Vorschriften für den Schusswaffengebrauch einhalten
- beim Umgang mit unterschiedlichen Brennstoffen, z. B. Gas, Heizöl, Kohlenstaub, Alternativbrennstoffe, deren spezifische Eigenschaften berücksichtigen, ungewollten Brennstoffaustritt verhindern
- vor dem Arbeiten an der Zufuhranlage für Brennstoffe alle Leitungen drucklos machen und gegen unbeabsichtigtes Inbetriebnehmen sichern
- alle Einzugsstellen von Antrieben, Wellen, Kupplungen, Ketten nach Abschluss der Arbeiten wieder sichern
- bei Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen Absturzsicherung bereitstellen, z. B. Geländer <sup>2</sup>



### Instandsetzung

- auf mögliches heißes Material achten
- als Schutz gegen herabfallende Teile müssen Arbeitsgerüste mit Dächern eingesetzt werden
- Abstimmung zwischen den an den Arbeiten beteiligten Personen
- Zwangshaltungen beim Ausmauern möglichst vermeiden; technische Hilfsmittel wie Hebezeuge, Rollwagen <sup>3</sup> benutzen
- Regeln für das Arbeiten in engen Räumen beachten (siehe auch Kapitel A 4.5)
- bei Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen Absturzsicherung bereitstellen, z. B. Geländer <sup>2</sup>



### Betriebsanweisung

- für die Instandhaltung und die Störungsbeseitigung sind Betriebsanweisungen zu erstellen

### Arbeitsmedizinische Vorsorge

- Die arbeitsmedizinische Vorsorge ist auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung zu organisieren. Hierzu erfolgt die betriebsärztliche Beratung.

### Persönliche Schutzausrüstung

Auswahl gemäß Gefährdungsbeurteilung, hier insbesondere

- schwer entflammare Arbeitsschutzkleidung
- Schutzhelm
- Schutzschuhe
- Schutzbrille
- Schutzhandschuhe
- ggf. Atemschutz

## Weitere Informationen



- VDZ-Merkblatt WE 8 „Beseitigung von Ansatzringen in Drehrohröfen“
- VDZ-Merkblatt MuU 3 „Unterweisung – Drehöfen“
- VDZ-Sicherheitsprüfliste Nr. 41 „Antriebe“
- VDZ-Sicherheitsprüfliste Nr. 42 „Beseitigen von Ansätzen mit dem Druckgas-Verfahren“
- Kapitel A 4.5